



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

Pressemitteilung
Oktober 2013

„Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“

Ab 25. Oktober im Deutschen Historischen Museum

Am 24. Oktober eröffnet das Deutsche Historische Museum die erste umfangreiche Sonderausstellung zur Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses. In Kooperation mit der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Internationalen Martin Luther Stiftung widmet sich die Ausstellung einem bedeutenden Erinnerungsort deutscher und europäischer Geschichte.

Das Bild des Pfarrhauses war lange geprägt von Stereotypen, Idealisierung und einer Hall of Fame bemerkenswerter Persönlichkeiten aus Kunst, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft, die aus Pfarrfamilien stammten oder selbst den Talar trugen. Glaube, Bildung und Kultur machten den Kern des reformatorischen Programms aus. Das Pfarrhaus sollte dies alles seit den Anfängen in Wittenberg vorbildlich verkörpern – eine Erwartung, die Geistliche, Pfarrfrauen und ihre Kinder nicht selten auf eine harte Probe stellte. Heute befindet sich diese über die Jahrhunderte hinweg Identität stiftende Institution des Protestantismus im Umbau. In einer Zeit veränderter Rollenmodelle, Lebensformen und religiöser Praxis ist das „klassische“ Pfarrhaus nur noch eine von vielen Möglichkeiten, das geistliche Amt in den Gemeinden auszuüben.

Die Ausstellung folgt der Entwicklung des Pfarrhauses durch die Jahrhunderte und richtet den Blick auch ins europäische Ausland, etwa nach England, den Niederlanden, der Schweiz oder Skandinavien. Das Idealbild des Pfarrhauses als Ort des Friedens in einer Welt voller Streit galt bis weit in das 20. Jahrhundert. Dass politische und gesellschaftliche Umwälzungen jedoch mit der Geschichte und Gegenwart des evangelischen Pfarrhauses eng verknüpft sind, zeigt die Ausstellung mit Fotos, Film- u. Tondokumenten eindrucklich.

„Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ wird **vom 25. Oktober 2013 bis 2. März 2014** in der Ausstellungshalle des Deutschen Historischen Museums auf rund 1.000 Quadratmetern präsentiert. Neben einer umfangreichen Publikation werden ein internationales Filmprogramm sowie prominent besetzte Podiumsdiskussionen und Vorträge zu den Gegenwartsfragen des Pfarrhauses die Ausstellung begleiten.

Deutsches Historisches Museum
Sonja Trautmann
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 (30) 20304-411
F +49 (30) 20304-412
presse@dhm.de

www.dhm.de